

Projektstrukturierung für die barrierefreie Gestaltung der Webseiten der bremischen Verwaltung

Durch den Erlass der Bremischen Verordnung für die Gestaltung barrierefreier Informationstechnik (BremBITV vom 27.09.2005) sind die Internetseiten der Behörden des Landes und der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven bis zum April 2007 barrierefrei zu gestalten. Zur Unterstützung der Dienststellen bei der Umsetzung dieses Auftrages wurde das Kompetenzzentrum für die Gestaltung der Informationssysteme (KoGIs) gegründet.

Das KoGIs hat Basismodule für den Internetauftritt auf der Basis des Content-Management-Systems SixCMS erstellt. Die Module werden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Daneben leistet das KoGIs Hilfestellung bei der Neu-/Umgestaltung der Webseiten. Dies geschieht durch Beratungsgespräche und Qualifizierungsmaßnahmen. Allerdings sind wir aufgrund unserer knappen personellen Ressourcen gezwungen, Prioritäten zu setzen.

Um die Umsetzung möglichst effektiv zu gestalten, ist es nötig, dass die anfragenden Dienststellen folgende Rahmenbedingungen und Vorarbeiten, auf die in den Beratungsgesprächen hingewiesen wird, bereits erledigt haben, bevor die Schulungsveranstaltungen beginnen:

1. Das Projekt ist innerhalb der Hierarchie abgeklärt, die Projektverantwortlichen sind benannt.
2. Existiert bereits ein Internetauftritt?
Wenn ja:
 - a) Die vorhandene Struktur wurde überprüft. Es gibt ein Konzept für den Aufbau und die Struktur des neuen Auftrittes. Die Benennung der obersten (ersten) Ebene (Hauptnavigation) (ohne Verwendung von Abkürzungen, Sonderzeichen) ist geklärt. Es stehen zehn Menüpunkte im Farb- und drei im Graubereich zur Verfügung.
 - b) Die Überprüfung der vorhandenen Texte auf Aktualität ist angestoßen und bis zu einem bestimmten Zeitpunkt (abhängig vom Schulungstermin) abgeschlossen.
 - c) Es ist festgelegt, welche Personen als Administratoren oder als Redakteure eingesetzt werden sollen (bitte auflühren, damit wir die Schulungen planen können).Wenn nein:
 - a) Es gibt ein Konzept für den Aufbau und die Struktur des neuen Auftrittes.
 - b) Die einzustellenden Texte liegen vor,
 - c) Es ist festgelegt, welche Personen als Administratoren oder als Redakteure eingesetzt werden sollen (bitte auflühren, damit wir die Schulungen planen können).
3. Gibt es aktuelle Pflegeverträge mit externen Designfirmen?
Kündigungsfristen beachten und Informationen offen legen.

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen, sie ermöglichen uns auf diesem Weg vielen Dienststellen bei der Umsetzung helfen zu können.

**Senator für Finanzen
Referat 36**

Frau Birgit Berger
(Birgit.Berger@finanzen.bremen.de)

Aus- und Fortbildungszentrum Bremen (AFZ)

Frau Isabella Schicktanz
(Isabella.Schicktanz@afz.bremen.de)